

Inspektionsbericht

des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg

Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 1 von 10

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



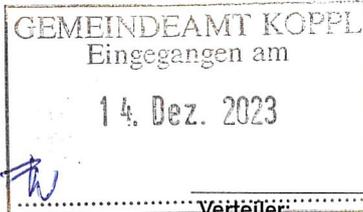
HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl



LABOR

Salzburg, 01.12.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

1-fach Auftraggeber
+ E-Mail: amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Auftraggeber: Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

Anlage: GD Koppl, TWA, Koppl

Auftrag: Inspektion gemäß ÖNORM M 5874 (akkreditiertes Verfahren) im Rahmen der
Trinkwasserverordnung/ÖLMB Kapitel B1 in der gültigen Fassung

Anlagenbeschreibung (Stammdaten):

(erhoben 14.10.2015 durch Werner Nemetz - freigegeben 17.11.2017 durch Franz Seyringer)

Anlage unterliegt dem LMSVG.

Abgegebene Wassermenge (gemessen) - Jahresmittel: 352,3 m³/d, maximal: 650 m³/d.

Versorgung: GD Koppl.

Desinfektion mittels 2 UV-Anlagen (Bewades, VISADES).

Angaben zur Möglichkeit einer Notversorgung stehen nicht zur Verfügung. Angaben zu einem Notfallplan stehen nicht zur Verfügung.

Details zu den inspizierten Anlagenteilen finden sich im Abschnitt "Ortsbefund".

Umfang der Inspektion:

Inspektion der gesamten Anlage

Abweichungen, Hinzufügungen, Ausschlüsse von vereinbarten Verfahren:

keine

Inspektionsbericht

Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 2 von 10

Gutachten gemäß §5 Abs. 2 TWV (Trinkwasserverordnung):

Gemäß den geltenden lebensmittelrechtlichen Bestimmungen ist das Wasser der vorstehend bezeichneten Trinkwasserversorgungsanlage **zur Verwendung als Trinkwasser geeignet**. Auf Grund der Vorgaben des Codex-Kapitels B1 "Trinkwasser" des österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB) wird festgestellt: **Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.**

Anmerkungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen und Inspektionen:

Die einwandfreie Funktion der UV-Anlagen Pfarrhofquelle und Schernthonquelle sind bis zu einem Durchfluss von 24 m³/h bzw. 6 l/s gewährleistet.

In der Netzprobe Prot. Nr.: 10417/23 wurde ein leicht erhöhter Indikatorparameterwert für KBE 22 °C nachgewiesen. Die restlichen Proben ergaben einen einwandfreien mikrobiologischen Befund.

Da der Indikatorparameterwert (100 KBE) bei den Proben Prot. Nr.: 10414/23 und 10417/23 innerhalb der Messunsicherheit des gemessenen Wertes liegt, ist die Einhaltung bzw. Überschreitung nicht abgesichert und hat keinen Einfluss auf die Trinkwassereignung.

Die restlichen Proben zeigten einen einwandfreien mikrobiologischen Befund zum Zeitpunkt der Probenahme.

Das Ergebnis wurde mitgeteilt und Nachkontrollproben (Prot. Nr.: 11556/23 und 11557/23) vereinbart, die einen einwandfreien mikrobiologischen Befund zum Zeitpunkt der Probenahme ergaben.

Die Ergebnisse lassen auf eine zeitlich begrenzte, geringe mikrobiologische Belastung (längere Stagnationszeit bzw. probenahmestellenbedingte) schließen, die nicht repräsentativ für die Trinkwasserqualität in der Versorgungzone ist und keinen direkten Einfluss auf die Trinkwassereignung im Versorgungssystem hatte.

Die chemische Analyse ergab hartes Wasser mit einem hohen Anteil an Karbonathärte, sehr geringer organischer Belastung und hoher UV-Durchlässigkeit bzw. Wasser mittlerer Härte mit einem hohen Anteil an Karbonathärte, geringer organischer Belastung und leicht reduzierter bis reduzierter UV-Durchlässigkeit (VZ Guggenthal). Wie den Prüfberichten der Vollanalysen (Prot. Nr.: 01557/23 und 10424/23) zu entnehmen ist, liegt der Uranwert mit 0,44 bzw. 0,66 µg/l deutlich unter dem Grenzwert von 15 µg/l, der Borwert mit 0,013 mg/l (Prot. Nr.: 01557/23) deutlich unter dem Grenzwert von 1,0 mg/l und der Kupferwert mit 0,0012 mg/l (Prot. Nr.: 10424/23) deutlich unter dem Grenzwert von 2 mg/l. Alle weiteren Befunde waren unauffällig.

Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Trinkwasserqualität:

Zur vollständigen Bewertung aller UV-Anlagen müssen ausreichend Daten - der aktuelle bzw. max. möglicher Durchfluss – bekannt sein.

Die Fassungsbereiche sollten, sofern erforderlich, ausgewiesen (Hinweistafel + Zaun) werden.

Die leichten Verunreinigungen im HB Sperneck sollten im Rahmen der nächsten Reinigung entfernt werden.

Inspektionsbericht

Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 3 von 10

Inspizierte Anlagenteile / Ortsbefund

UV Anlage Schernthonquelle

Stammdaten (erhoben 08.11.2016 durch Werner Nemetz - freigegeben 31.10.2018 durch Franz Seyringer)

Hersteller: VISADES, Type: T480, Zertifikat/Nummer: W1.522, Erstinbetriebnahme: Juni 2016.

Maximal zulässiger Durchfluss: 6,0 l/s bei einer Mindestbetriebsleistung von 47,2 W/m² bzw. einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 33%, 6 Strahler, Ausstattung mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit nicht feststellbar, Ausstattung mit Überwachungseinheit der UV-Durchlässigkeit nicht feststellbar, Ausstattung mit Vorfilter nicht feststellbar.

Anmerkungen: max. Pumpenleistung ca. 6,0 l/sec.

Lokalausweis (08.03.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: 19.10.2022. Letzter Strahlertausch: 19.10.2022.

Bestrahlungsstärke: 151,7 W/m². Betriebsstunden: 3333 h. Schaltimpulse: 3. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Kein Anzeigewert zum Durchfluss vorhanden.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

UV Anlage Schernthonquelle

Stammdaten (erhoben 08.11.2016 durch Werner Nemetz - freigegeben 31.10.2018 durch Franz Seyringer)

Hersteller: VISADES, Type: T480, Zertifikat/Nummer: W1.522, Erstinbetriebnahme: Juni 2016.

Maximal zulässiger Durchfluss: 6,0 l/s bei einer Mindestbetriebsleistung von 47,2 W/m² bzw. einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 33%, 6 Strahler, Ausstattung mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit nicht feststellbar, Ausstattung mit Überwachungseinheit der UV-Durchlässigkeit nicht feststellbar, Ausstattung mit Vorfilter nicht feststellbar.

Anmerkungen: max. Pumpenleistung ca. 6,0 l/sec.

Lokalausweis (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: Oktober 2022. Letzter Strahlertausch: Oktober 2022.

Bestrahlungsstärke: 132,7 W/m². Betriebsstunden: 8706 h. Schaltimpulse: 9. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Kein Anzeigewert zum Durchfluss vorhanden.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

QSS Guggenthal

Stammdaten (erhoben 29.05.2019 durch Albert Ringerthaler - freigegeben 15.11.2019 durch Franz Seyringer)
, errichtet 2016/17.

Bauweise/Material: Beton, baulich nicht abgeschlossene Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Wasser- und Trockenkammer), Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 2 Zuläufe (Quellen Guggenthal), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Anmerkungen: Zugang von vorne.

Lokalausweis (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Umzäunung fehlt. Keine Hinweistafeln vorhanden.

HB Guggenthal

Stammdaten (erhoben 29.05.2019 durch Albert Ringerthaler - freigegeben 14.10.2019 durch Franz Seyringer)
, errichtet 2018/19.

Bauweise/Material Schacht: Beton, Wasserkammer: verflies, Speichervermögen: 2 x 200 m³, 2 Wasserkammern, baulich abgeschlossene Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Wasser- und Trockenkammer), Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), ein Zulauf, Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Anmerkungen: 1 Zulauf Teilt sich auf 2 Wasserkammern auf.

Lokalausweis (08.03.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Inspektionsbericht Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 4 von 10

UV-Anlage Guggenthal

Stammdaten (erhoben 29.05.2019 durch Albert Ringerthaler - freigegeben 12.04.2021 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Visades, Type: T240, Zertifikat/Nummer: ÖVGW W1.521, Erstinbetriebnahme: 08.05.2019.

Mindestbestrahlungsstärke: 71,2 W/m², 3 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, Ausstattung mit Überwachungseinheit der UV-Durchlässigkeit nicht feststellbar, Ausstattung mit Vorfilter nicht feststellbar.

Anmerkungen: Durchfluss ist eingestellt auf 2 l/s.

Lokalaugenschein (08.03.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: 19.10.2022. Letzter Strahlertausch: 19.10.2022.

Bestrahlungsstärke: 119 W/m². Betriebsstunden: 2635 h. Schaltimpulse: 91. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Momentaner Durchfluss: 1,9 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

UV-Anlage Guggenthal

Stammdaten (erhoben 29.05.2019 durch Albert Ringerthaler - freigegeben 12.04.2021 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Visades, Type: T240, Zertifikat/Nummer: ÖVGW W1.521, Erstinbetriebnahme: 08.05.2019.

Mindestbestrahlungsstärke: 71,2 W/m², 3 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, Ausstattung mit Überwachungseinheit der UV-Durchlässigkeit nicht feststellbar, Ausstattung mit Vorfilter nicht feststellbar.

Anmerkungen: Durchfluss ist eingestellt auf 2 l/s.

Lokalaugenschein (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: Okt. 2022. Letzter Strahlertausch: Oktober 2022.

Bestrahlungsstärke: 132,5 W/m². Betriebsstunden: 7060 h. Schaltimpulse: 232. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Momentaner Durchfluss: 1,33 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Pfarrhofquellen 1 - 3

Stammdaten (erhoben 11.04.2018 durch Stefan Holzner - freigegeben 25.10.2018 durch Franz Seyringer)

Art der Quellfassung nicht feststellbar; Fassungstiefe nicht feststellbar.

Schüttung: Daten zur Quellschüttung unvollständig.

Schutzgebiet, keine Umzäunung, kein Schongebiet ausgewiesen.

Nutzung des Einzugsgebietes: Wiese.

Risikofaktoren im Einzugsgebiet: Weidegang, animalische Düngung.

Lokalaugenschein (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Umzäunung fehlt.

Schernthonquelle

Stammdaten (erhoben 14.10.2015 durch Werner Nemetz - freigegeben 19.07.2017 durch Franz Seyringer)

Quellfassung: Drainagefassung.

Schüttung: Daten zur Quellschüttung unvollständig.

Schutzgebiet, umzäunt, kein Schongebiet ausgewiesen.

Nutzung des Einzugsgebietes: Wiese.

Risikofaktoren im Einzugsgebiet: keine relevanten Feststellungen.

Lokalaugenschein (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Inspektionsbericht

Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 5 von 10

Quellsammelschacht Schernthonquelle

Stammdaten (erhoben 28.03.2017 durch Ulrike Reichel - freigegeben 28.05.2019 durch Franz Seyringer)
, Errichtungsdatum nicht feststellbar, Sanierungsdatum nicht feststellbar.

Bauweise/Material: Beton.

Anmerkungen: Quelle 5 und 6 sind ausgeleitet.

Lokalausweis (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

HB Sperneck

Stammdaten (erhoben 14.10.2015 durch Werner Nemetz - freigegeben 19.07.2017 durch Franz Seyringer)
, errichtet 1998.

Bauweise/Material: verfließt, Belüftung, Zugang seitlich, 2 Zuläufe (Pfarrquelle, Schernthanquelle), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle >30 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalausweis (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Verunreinigungen: Trockenkammer leicht verunreinigt.

UV Anlage Pfarrhofquelle

Stammdaten (erhoben 14.10.2015 durch Werner Nemetz - freigegeben 28.05.2019 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: Bewades 390W 130/22NN, Zertifikat/Nummer: 6-180308, Erstinbetriebnahme: 2010.

, Anzahl der Strahler nicht feststellbar, ohne strahlungstechnische Überwachungseinheit, ohne Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Anmerkungen: Betriebsdaten:

mind. Bestrahlungsst. 125 W/m², max. Durchfluss: 24 m³/h, mind. UV-Durchlässigkeit 79,4 %

mind. Bestrahlungsst. 90 W/m², max. Durchfluss: 15 m³/h, mind. UV-Durchlässigkeit 50,1 %

mind. Bestrahlungsst. 71 W/m², max. Durchfluss: 9,5 m³/h, mind. UV-Durchlässigkeit 31,6 %

Konsens Pfarrhofquelle: 14,4 m³/h.

Lokalausweis (08.03.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: 10.03.2022. Letzter Strahlertausch: 10.03.2022.

Bestrahlungsstärke: 152 W/m². Betriebsstunden: 8731 h. Schaltimpulse: 16. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Kein Anzeigewert zum Durchfluss vorhanden.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Inspektionsbericht

Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 6 von 10

UV Anlage Pfarrhofquelle

Stammdaten (erhoben 14.10.2015 durch Werner Nemetz - freigegeben 28.05.2019 durch Franz Seyringer)

Hersteller: Bewades, Type: Bewades 390W 130/22NN, Zertifikat/Nummer: 6-180308, Erstinbetriebnahme: 2010.

, Anzahl der Strahler nicht feststellbar, ohne strahlungstechnische Überwachungseinheit, ohne Überwachungseinheit der UV-Strahlung.

Anmerkungen: Betriebsdaten:

mind. Bestrahlungsst. 125 W/m², max. Durchfluss: 24 m³/h, mind. UV-Durchlässigkeit 79,4 %

mind. Bestrahlungsst. 90 W/m², max. Durchfluss: 15 m³/h, mind. UV-Durchlässigkeit 50,1 %

mind. Bestrahlungsst. 71 W/m², max. Durchfluss: 9,5 m³/h, mind. UV-Durchlässigkeit 31,6 %

Konsens Pfarrhofquelle: 14,4 m³/h.

Lokalaugenschein (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: März 2022. Letzter Strahlertausch: März 2022.

Bestrahlungsstärke: 165,0 W/m². Betriebsstunden: 5235 h. Schaltimpulse: 11. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Kein Anzeigewert zum Durchfluss vorhanden.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

TB/QSS Pfarrhofquelle

Stammdaten (erhoben 14.10.2015 durch Werner Nemetz - freigegeben 23.11.2018 durch Franz Seyringer)

, saniert 2006.

Bauweise/Material Schacht: Beton, Wasserkammer: verflies, eine Wasserkammer, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 3 Zuläufe (Pfarrhofquellen 1-3), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle 30 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalaugenschein (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

TB Scherthan

Stammdaten (erhoben 14.10.2015 durch Werner Nemetz - freigegeben 19.07.2017 durch Franz Seyringer)

, Errichtungsdatum nicht feststellbar, Sanierungsdatum nicht feststellbar.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: ca. 20 m³, eine Wasserkammer, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), ein Zulauf (Scherthanquellen), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle >30 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalaugenschein (18.10.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

Wasseranalysen

GD Koppl, TWA; VN Tiefzone, VG Unterkoppl, Am Schnurbach 6, WB Waschraum (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (10:38) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01335/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Inspektionsbericht

Nr. IB-01111/23

01.12.2023

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 7 von 10

GD Koppl, TWA; PN vor UV Anlage Pfarrhofquelle (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (10:05) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01336/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch unbelastet

GD Koppl, TWA; PN nach UV Anlage Pfarrhofquelle (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (10:07) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01337/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; PN vor UV Anlage Scherthonquelle (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (9:39) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01338/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch unbelastet

GD Koppl, TWA; PN nach UV Anlage Scherthonquelle (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (9:42) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01339/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VG Tiefzone Guggenthal, (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (8:43) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01340/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VG Salzburg-Stadt (HB 2), Druckminderschacht Gnigl (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (8:59) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01341/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VG Zone Reith (HB 8), FFW Ladau, Ladaustr. 43 (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (11:16) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01342/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Inspektionsbericht Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 8 von 10

GD Koppl, TWA; vor UV-Anlage Guggenthal (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (9:11) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01343/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch gering belastet

GD Koppl, TWA; nach UV-Anlage Guggenthal (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (9:14) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01344/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VN Hochzone, Volksschule Koppl, Auslauf Abstellraum (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 08.03.2023 (10:23) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01345/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VN Tiefzone, VG Rettenbachschwandt, Fichtlstraße 5, Garten (Trinkwasserqualität (VA ohne Radioaktivität))

Probenahme am 08.03.2023 (10:56) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-01346/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VN Hochzone, Volksschule Koppl, Auslauf Abstellraum (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (9:44) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07117/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Da der Richtwert (100 KBE) der KBE 22 °C innerhalb der Messunsicherheit des gemessenen Wertes liegt, ist die Aussage nicht abgesichert.

GD Koppl, TWA; PN vor UV Anlage Pfarrhofquelle (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (9:27) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07118/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch gering belastet

Inspektionsbericht Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

01.12.2023

Seite 9 von 10

GD Koppl, TWA; PN nach UV Anlage Pfarrhofquelle (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (9:30) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07119/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VN Tiefzone, VG Rettenbachschwandt, Fichtlstraße 5, Garten (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (11:29) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07120/23)

Die Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung wurden nicht eingehalten.

Da der Richtwert (100 KBE) der KBE 22 °C innerhalb der Messunsicherheit des gemessenen Wertes liegt, ist die Aussage nicht abgesichert.

GD Koppl, TWA; PN vor UV Anlage Schernthonquelle (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (9:05) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07121/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch gering belastet

GD Koppl, TWA; PN nach UV Anlage Schernthonquelle (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (9:08) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07122/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VG Guggental-Ost, Sportplatz, Schlagerstr. 17 (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (11:11) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07123/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VG Zone Reith (HB 8), FFW Ladau, Ladaustr. 43 (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (11:45) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07124/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; vor UV-Anlage Guggenthal (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (10:40) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07125/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch gering belastet

Inspektionsbericht Nr. IB-01111/23

Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 10 von 10

GD Koppl, TWA; nach UV-Anlage Guggenthal (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 18.10.2023 (10:46) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07126/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VG Tiefzone Guggenthal, (Trinkwasserqualität (VA ohne Radioaktivität))

Probenahme am 18.10.2023 (10:26) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07127/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VN Hochzone, Volksschule Koppl, Auslauf Abstellraum (Trinkwasserqualität (Nachkontrolle))

Probenahme am 20.11.2023 (14:14) durch Dipl.-Ing. Josef Schönleitner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07707/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

GD Koppl, TWA; VN Tiefzone, VG Rettenbachschwandt, Fichtlstraße 5, Garten (Trinkwasserqualität (Nachkontrolle))

Probenahme am 20.11.2023 (13:40) durch Dipl.-Ing. Josef Schönleitner

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-07708/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Konformitätsbewertung:

Die Anlage befindet sich - soweit inspiziert - in ordnungsgemäßigem Zustand. Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der erhobenen Beschaffenheit den Vorgaben.



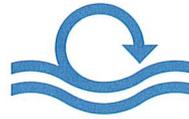

Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Gutachter gem. §73 LMSVG
Inspektionsstellenleiter
für die akkreditierte Inspektionsstelle

Prüfbericht

Nr. PB-07707/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg

Trinkwasseranalyse

Seite 1 von 2



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 01.12.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber
+ E-Mail: amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 11556/23

Eingangs-Datum: 20.11.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Nachkontrolle)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Dipl.-Ing. Josef Schönleitner; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VN Hochzone, Volksschule Koppl, Auslauf Abstellraum

Probenahme-Datum: 20.11.2023

Probenahme-Uhrzeit: 14:14

Witterung: Leicht bewölkt

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 12,4 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

pH-Wert: 7,48 ± 0,23
Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523)

el. Leitfähigkeit: 627 ± 23 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Kunststoffgefäß

Bearb.-Zeitraum: 20. - 27.11.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-07707/23

01.12.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-07708/23

des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg

Trinkwasseranalyse

Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 01.12.2023

Projekt B035 1 001 05

Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber
+ E-Mail: amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 11557/23

Eingangs-Datum: 20.11.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Nachkontrolle)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Dipl.-Ing. Josef Schönleitner; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VN Tiefzone, VG Rettenbachschwandt, Fichtlstraße 5, Garten

Probenahme-Datum: 20.11.2023

Probenahme-Uhrzeit: 13:40

Witterung: Leicht bewölkt

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 11,2 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

pH-Wert: 7,44 ± 0,23
Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523)

el. Leitfähigkeit: 631 ± 24 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 20. - 27.11.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

 Nr. PB-07708/23

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	5	± 3	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	2	± 2	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle